

Farben des Nordens

Tove Knebusch zeigt vielfältige Kunstwerke

UETZE (r/fh). Unter der Überschrift „Farben des Nordens“ zeigt Tove Knebusch eine Auswahl ihrer Werke. Die Ausstellung ist vom 26. Februar bis 9. April im Uetzer Rathaus, Marktstraße 9, zu sehen und kann zu den Öffnungszeiten besichtigt werden. Die Vernissage beginnt am Mittwoch, 26. Februar, um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Knebusch wurde in Dänemark geboren und lebt seit 50 Jahren in Deutschland. Sie engagierte sich in der SPD und war bis zur letzten Kommunalwahl einige Jahre lang Ortsbürgermeisterin von Dollbergen.

Tove Knebusch malt seit ihrer Kindheit, aber verstärkt seitdem sie in Rente ist und ihre politischen Tätigkeiten beendet hat. Als Autodidaktin experimentiert sie mit verschiedenen Techniken wie Aquarell, Pastell-Zeichnungen und Acrylmalerei.

Ihre Kunst reicht von abstrakten Kompositionen bis hin zu gegenständlichen Darstellungen und lädt ein, die Farben und Stimmungen des Nordens auf

eine ganz besondere Weise zu erleben.



Tove Knebusch fängt in ihren Werken die Farben und Stimmungen des Nordens ein.

Foto: privat

Raiffeisen zieht Bilanz

Weil der private Verzehr von Speisekartoffeln zurückgeht, setzt das Unternehmen verstärkt auf den industriellen Absatz

UETZE (swa). Die Raiffeisen-Warengenossenschaft (RWG) Osthannover ist an ihrem Hauptsitz in Uetze kürzlich zur Mitgliederversammlung zusammengekommen. Bei der Veranstaltung zog Geschäftsführer Frank Dietrich Bilanz für das zurückliegende Jahr.

204 Millionen Euro Umsatz hat die RWG Osthannover 2024 erwirtschaftet. „Das Geschäftsjahr war gut, wenn auch nicht so gut wie das Vorjahr“, betonte Dietrich. Dennoch kann das Unternehmen den Mitgliedern eine Dividende inklusive Warenrückvergütung von 7 Millionen Euro zahlen. Das entspreche einer Verzinsung von immerhin 9,5 Prozent.

Außerdem machte Dietrich auch auf längerfristige Trends aufmerksam. So sei beispielsweise der Pro-Kopf-Verzehr von Speisekartoffeln in den vergangenen Jahren um mehr als zehn Kilogramm zurückgegangen. Demnach essen die Menschen in Deutschland durchschnittlich nur noch 16,1 Kilogramm Speisekartoffeln pro Jahr. Das sei das niedrigste Niveau seit 20 Jahren, so Dietrich. Das setze den Anbauern und damit der RWG zu.

Um dem zu begegnen und den Anbauern weiter den Absatz zu sichern, forciert die Ge-

nossenschaft die Vermarktung von Industriekartoffeln. Sie kommen beispielsweise bei der Herstellung von Suppen und Soßenbindern zum Einsatz. Die Stärke wird auch für Papier und Pappe, Klebstoffe, aber auch im Textilbereich und in der Pharmaindustrie verwendet. „Dieses Geschäft werden wir pushen“, betont Dietrich. Und weiter: „Schließt sich eine Tür, öffnet sich eine andere.“ Unterm Strich habe die RWG über ihre Tochtergesellschaften wie die Gropa im vergangenen Jahr mehr als 103.000 Tonnen Kartoffeln umgesetzt.

Bei den Silberzwiebeln ist die RWG Osthannover deutschlandweit inzwischen der einzige Händler, insgesamt gibt es nur vier in Europa. Das Geschäft brummt. Es werden immer mehr Flächen mit dem Gemüse angebaut, berichtete Dietrich. Gut 2200 Tonnen der im hiesigen Bereich geernteten Silberzwiebeln wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr vermarktet.

Entgegen der weltweiten Rekordernte bei Getreide gab es in Deutschland 2024 mit 38 Millionen Tonnen erneut eine unterdurchschnittliche Ernte. Im Bereich der RWG Osthannover kamen so dennoch immerhin 127.000 Tonnen zusammen, berichtete Dietrich.



Eine der Betriebshallen der Raiffeisen-Warengenossenschaft Osthannover ist am Stammsitz in Uetze bei der Jahresversammlung gut gefüllt

Foto: Sven Warnecke

Alles in allem hatte die Genossenschaft bei der Vermarktung der landwirtschaftlichen Produkte mit schwankenden, teils stark sinkenden Preisen zu kämpfen.

Positiv habe sich das Geschäft mit den Raiffeisen-Märkten

entwickelt. Es erzielte ein Umsatzplus von 8,8 Prozent. Dazu habe in erster Linie der neue, große Markt in Uetze beigetragen. In den anderen Märkten habe es hingegen teilweise Rückgänge gegeben. Das liege wohl auch daran, dass Kundin-

nen und Kunden aus anderen Kommunen wegen des großen Angebots nun gezielt nach Uetze kämen. In Großburgwedel habe zudem die monatelange Baustellen-Sperrung den Raiffeisen-Markt an der Thönsener Straße quasi abgehängt.

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Wirtschaft und Finanzen am Dienstag den 18.02.2025 um 18:00 Uhr** im Besprechungsraum der Kaiserstraße 10 in 31311 Uetze

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NkomVG
5. Bericht des Bürgermeisters/ Anfragen an die Verwaltung
- 5.1. Berichte aus der Wirtschaftsförderung
6. Genehmigung des Protokolls vom 28.11.2024
7. Annahme von Spenden
8. Vertrag über die Wahrnehmung der Aufgaben gemäß §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII
9. 2. Änderungsvereinbarung zwischen der Region Hannover und der Gemeinde Uetze zum Kita-Vertrag
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Ortsrates Altmerdingsen am Donnerstag den 13.03.2025 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Altmerdingsen, Häniger Kirchweg 2, 31311 Uetze-Altmerdingsen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NkomVG
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Genehmigung des Protokolls vom 21.11.2024
7. Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung
- 7.1. Bezuschussung einer Maßnahme des Schützenvereins
8. Vorberatung gem. § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung
- 8.1. Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortschaft Altmerdingsen
- 8.2. Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortschaft Altmerdingsen
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Ortsrates Uetze am Mittwoch, den 19.02.2025 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal A des Rathauses, Marktstraße 9, 31311 Uetze

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NkomVG
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Genehmigung des Protokolls vom 13.11.2024
7. Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung
- 7.1. Beschaffung eines Baumes
- 7.2. Zuschussantrag SV Uetze 08
- 7.3. Zuschussantrag Heimatbund Uetze
- 7.4. Zuschussantrag Förderverein Freibad Uetze
8. Mitteilungen und Anfragen
- 8.1. Aussprache zum Verkehrsversuch Ortszentrum Uetze
- 8.2. Ausweisung von Tempo-30 Zonen
9. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Ortsbrandmeister blickt auf ruhiges Jahr zurück

ELTZE (r/fh). Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eltze hat Ortsbrandmeister Thomas Haase über das zurückliegende Jahr berichtet. Für die aktiven Mitglieder sei es eher ruhig verlaufen. Von den insgesamt 20 Einsätzen waren 13 Fehlalarme, drei Brandeinsätze, zwei Brand-sicherheitswachen und zwei technische Hilfeleistungen.

Aktuell zählt die Ortsfeuerwehr 61 aktive Mitglieder, die 2024 insgesamt 5.330 Dienststunden absolviert haben. Auch lobte Haase die Veranstaltungen wie das Osterfeuer und den Laternenumzug. „Wir haben in den letzten Jahren viel in unsere Infrastruktur und Ausstattung investiert. Das kommt uns heute zugute, wenn wir über 250 Gäste mit Pommes und Bratwurst versorgen.“

Außerdem ging Haase auf die Planungen für das neue Feuerwehrhaus in Eltze ein, die er aktiv begleitet. Dafür tauscht er sich auch mit Verantwortlichen aus anderen Ortsfeuerwehren aus, um aus deren Erfahrungen und



Ortsbrandmeister Thomas Haase ehrt Sebastian Bollen und Bernd Schäfer für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr. Foto: privat

möglichen Fehlern zu lernen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Verleihung neuer Dienstgrade: Befördert wurden Sven Treude zum Hauptfeuerwehrmann, Sebastian Bollen zum 1. Hauptfeuerwehrmann und Thomas Haase zum Brandmeister. Ehrungen erhielten Bernd Schäfer und Sebastian Bollen für 25-jährige sowie Friedrich Weber für 60-jährige Mitgliedschaft. Die Amtszeit von Ortsbrandmeister Thomas Haase

läuft noch. Für die übrigen Posten im Ortskommando standen Neuwahlen an. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Marvin Eisfeld sowie die übrigen Mitglieder des Ortskommandos wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der Gemeindebürgermeister Florian Gahre war ebenfalls zu Gast und dankte in seinem Grußwort der Ortsfeuerwehr Eltze für die sehr gute Zusammenarbeit.

Pfandspende fürs Familienhaus



Freude über die Pfandspende in Höhe von 1.000 Euro: die Kinder des Familienhauses Uetze zusammen mit Nikolai Seffer (stell. Kita-Leitung), Tamara Möller (Teamleitung Kita), Marcel Wallasch (Marktleitung Edeka Cramer Uetze), Elena Schlothauer (stell. Marktleitung Edeka Cramer Uetze) und Anne Wiechmann (Kita-Leitung).

Foto: privat

UETZE (r/fh). Das Familienhaus Uetze hat kürzlich eine Spende in Höhe von 1.000 Euro erhalten. Die Summe stammt aus einer Pfandspendenaktion des örtlichen Edeka-Cramer-Marktes.

Mit dem Geld will die Kita neue Sitzgruppen für die Ter-

rasse anschaffen, sodass die Kinder dort künftig gemeinsam frühstücken und ihre Zeit im Freien genießen können. „Wir freuen uns riesig über diese großzügige Unterstützung“, sagt Anne Wiechmann, Leiterin des Familienhauses Uetze. Ermöglicht wur-

de der Zuschuss von vielen Kunden, die bei der Rückgabe ihres Leerguts die Pfandbons nicht eingelöst, sondern in eine Spendenbox geworfen haben. Auf diese Weise addierten sich viele kleine Beträge zu der stolzen Summe von 1000 Euro.

Die Vielfalt der Masken

HÄNIGSEN (r/fh). Das nächste Frauenfrühstück der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse steht passend zur Faschingszeit unter dem Motto „Masken“. Es findet am Sonnabend, 1. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus der Begegnung, An der Kirche 2, in Hänigsen statt. Besucherinnen können selbst entscheiden, ob sie maskiert oder unmaskiert kommen. Bei der Veranstaltung soll erörtert werden, dass Menschen aus ganz unterschiedlichen Gründen Masken tragen – sei es zum Schutz, aus Tradition, zur Verkleidung oder aus sozialen und psychologischen Motiven. Sie können Identität verbergen oder ausdrücken, Schutz bieten oder Distanz schaffen und sind ein faszinierendes Symbol der menschlichen Kultur. Anmeldungen für das Frauenfrühstück nimmt Gisela Schlecht bis zum 26. Februar entgegen, unter Tel. (05147) 979550.

Literaturcafé kehrt zurück

UETZE (r/fh). Nach einer langen pandemiebedingten Pause kehrt das beliebte Literaturcafé zurück: Ab März öffnet es jeweils am ersten Dienstag im Monat im Café „Zur Alten Wassermühle“, Mühlenstraße 11. Die Auftaktveranstaltung beginnt am 4. März um 15 Uhr. Dann stellen Dagmar Kovac und Ulrich Bode jeweils ein Buch vor: Neben interessanten Einblicken in die Werke und ihre Autoren werden ausgewählte Passagen gelesen. Außerdem gibt es Gelegenheit, zu diskutieren und sich auszutauschen. Das Café öffnet für die Veranstaltung außerhalb seiner regulären Zeiten und verwöhnt die Gäste mit Kuchen, Kaffee und weiteren Getränken. Für alle Interessierten besteht künftig auch die Möglichkeit, selbst Bücher im Literaturcafé vorzustellen.

Schützen feiern im Winter

OBERSHAGEN (r/fh). Der Schützenverein Overshagen feiert sein Winterschützenfest am Sonnabend, 1. März. Es beginnt um 19.30 Uhr im Schützenheim, Hauptstraße 115. Vor der Proklamation wird zum Festessen gebeten. Die Teilnahme kostet 20 Euro. Anmeldungen bei Michaela Koch, Tel. (05147) 8909, bei Nadin Hoppe-Bukoll, Tel. (0173) 5457918. Die Proklamation findet gegen 20.30 Uhr statt und ab 21 Uhr wird die Tanzfläche eröffnet. Der Eintritt ist dann frei.

Land fördert Bushaltestellen

UETZE (r/fh). Das Land Niedersachsen stellt 272.250 Euro für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in der Gemeinde Uetze bereit. In Großburgwedel habe zudem die monatelange Baustellen-Sperrung den Raiffeisen-Markt an der Thönsener Straße quasi abgehängt.

Versammlung der Ortsfeuerwehr

SCHWÜBLINGSEN (r/fh). Die Freiwillige Feuerwehr Schwüblingsen kommt zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Sie beginnt am Sonnabend, 1. März, um 20 Uhr im Gasthaus zur Post, Lahkamp 8. Nach der Eröffnung und Begrüßung stehen ein Jahresrückblick des Ortsbrandmeisters Jörn Kowalski sowie Berichte der Funktionsträger, des Kassenwartes und der Kassenprüfer auf dem Programm. Anschließend erfolgen Ernennungen und Ehrungen.

Ausstellung der Modellbauer

UETZE (r/fh). Die Modellfluggruppe Uetze lädt zu einer großen Ausstellung ein. Sie öffnet am Sonntag, 2. März, von 10 bis 18 Uhr im Schulzentrum, Marktstraße 6. Mit vielen befreundeten Modellbauern präsentieren die Mitglieder maßstabsgetreue Flugzeuge, Eisenbahnen und Autos.

Dazu gibt es ein umfangreiches Programm mit einer Flugshow in der Großsporthalle, einem Modellbau-Flohmarkt und einem Modellflugsimulator. Außerdem können die Besucher in einem echten Segelflugzeug probesitzen und die Jugendgruppe bastelt mit Kindern kleine Styroporflieger für einen Weitflugwettbewerb. Zur Stärkung gibt es Speisen und Getränke.

Der Eintritt kostet 5 Euro; Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt; Sechs- bis 14-Jährige zahlen 2,50 Euro. Ein Familienticket gibt es für 10 Euro.